

April 2019

## «die Überwacher überwachen!»

Weil wir vermuten müssen, dass sich der Nachrichtendienst nach wie vor nicht an seine gesetzlichen Überwachungsschranken hält und eben doch politische Aktivitäten überwacht, lancieren wir gemeinsam mit anderen Parteien und Gruppierungen die Aktion «die Überwacher überwachen!». Wir wollen möglichst viele Personen und Organisationen dazu ermutigen, beim NDB nachzufragen, ob und weshalb sie in den Datenbanken des NDB gespeichert sind. Je mehr Leute bei dieser Aktion mitmachen, desto eher können wir etwas Licht ins Geheimdienstdunkel bringen.

Vorname, Name  
Adresse

PLZ / Ort

Nachrichtendienst des Bundes NDB  
Papiermühlestrasse 20

3003 Bern

Datum

### **Gesuch um Einsicht in die Staatsschutzakten des NDB**

Sehr geehrte Damen und Herren

Gestützt auf Art. 63 des Nachrichtendienstgesetzes NDG (Auskunftsrecht) (in Kraft seit dem 1. September 2017) verlange ich hiermit Auskunft über sämtliche über mich gespeicherten Daten in den beim NDB geführten Datensystemen und Datenbanken.

Zudem ersuche ich Sie, die Vollständigkeit der mir zugestellten Unterlagen zu bestätigen.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift

Beilage: Kopie Identitätsausweis

[Musterbrief \(DOC\)](#)